



Jahresbericht 2023

A) Organisation und Struktur (Stand 31.12.2023)

Der Verein Steirischer Tiergesundheitsdienst wurde am 12.9.2001 gegründet und verfolgt ausschließlich gemeinnützige Zwecke. Mitglieder sind das Land Steiermark, die Landeskammer für Land- und Forstwirtschaft Steiermark (LK) und die Landesstelle Steiermark der Österreichischen Tierärztekammer (ÖTK); die Tierhalter (TH) und die Betreuungstierärzte (BTA) sind Teilnehmer im Verein. Der Obmann des Vereins wird von der Landwirtschaftskammer, der Obmannstellvertreter von der Tierärztekammer nominiert. Die Geschäftsstelle leitet ein Tierarzt der Veterinärabteilung des Landes unter Mithilfe eines Assistenten.

Die Mitglieder der Generalversammlung und der Sektionen, die Rechnungsprüfer und der Geschäftsführer wurden zuletzt am 1.7.2022 für eine 4-jährige Funktionsperiode gewählt. Die Finanzierung erfolgt über Teilnehmerbeiträge, Landesförderungen und Sponsorengelder. Die Mittelverwendung wird jährlich in einer von einem Steuerberater erstellten Bilanz dargestellt. Direkte gesetzliche Grundlagen sind, das Tierarzneimittelgesetz mit der TGD-VO, die Kontrollvorschrift zur Durchführung der internen Kontrollen, die Rückstandskontroll-VO, jeweils idgF. sowie das Vereinsgesetz.

Zu Beginn des Jahres 2023 nahmen 6.418 TH und 197 BTA am Tiergesundheitsdienst teil. Damit zählt der TGD zu den größten Vereinen in der Steiermark.

B) Statistiken 2023 (Stand 31.12.2023)

	2021	2022	2023
Ferkelerzeuger	639	598	551
Mäster	738	720	745
Babyferkelaufzüchter	33	26	22
Jungsauenaufzüchter	8	8	3
Schweine haltende Betriebe	1.418	1.352	1.321
Milchviehbetriebe	3.524	3.440	3208
Mutterkuhbetriebe	698	725	799
Mastrinderhalter / Kalbinnenaufzüchter	579	612	718
Spezialisierte Kälberaufzüchter	19	11	17
Rinder haltende Betriebe	4.820	4.788	4.742
Schaf & Ziegenhalter	195	196	213
Fischproduzenten	39	39	42
Farmwildhalter	84	89	79
Neuweltkamele	6	8	21
Strauß		1	1
	6.562	6.473	6.418

Tierarten und Tierärzte nach Kategorien:

Von den 197 am TGD teilnehmenden Tierärzten verfügten 138 über Betreuungsverträge. 4 Tierärzte betreuten mehr als 200 TGD-Betriebe. 49 Tierärzte betreuten zwischen 50 und 200 TGD-Betriebe.



ÖTGD-Programmteilnehmer lt. BE:

Programm:	2021	2022	2023
TGD-Programm GMON	2.505	2.451	2.612
PRRS-Screening beim Schwein	9	9	7
PRRS bei Ferkelerzeugern			190
Tiergesundheit und Management beim Schwein	898	795	961
Schwein Räude	28	23	32
Schwein Circovirus	556	653	398
Schwein Rhinitis (PAR)	17	15	21
Schwein Exportprogramm	14	2	56
Modul Eutergesundheit	406	402	523
Programm zur Bekämpfung von Fruchtbarkeitsstörungen	371	367	401
Programm zur Bekämpfung von Parasitosen und der Trichophytie			55
Fruchtbarkeits- und Zuchtmaßnahmen beim Rind (Embryotransfer)	94	100	178
Kleine Wiederkäuer Endo- und Ektoparasiten	17	25	45
Kleine Wiederkäuer Maedi/Visna/CAE/B.ovis	55	64	69
Programm zur Parasitenbekämpfung und Immobilisation von Farmwild	25	25	20
Gesundheitsprogramm Fische	8	11	11

Meldungen der Betreuungstierärzte im Rahmen von 7.890 (-173 mit Mängeln)

Betriebserhebungen:

Evaluierungsbereiche	leichte Mängel	erhebliche Mängel
Arzneimitteldokumentation/-anwendung	16	0
Tierschutz	58	1
Tiergesundheitsstatus	6	0
Hygiene	1	0
Fütterung	23	0
Management	27	0
Haltung	3	0
Stallklima	9	0
Gesundheitsprogramme	25	0
Aus- und Weiterbildungserfordernisse	4	0
Gesamt	172	1

(Alle Zahlen basieren auf den Auswertungen der Betriebserhebungen im Jahr 2023!)



C) Weiterbildung

Landwirte:

Im Jahr 2023 nahmen Vertreter:innen von insgesamt 4.377 Betrieben an 360 Weiterbildungsveranstaltungen teil, für welche TGD-Stunden angerechnet wurden.

Vorgehen bei Mängeln:

- Weiterbildungsperiode 2020-2023: 1.075 Tierhalter wurden 2023 aufgefordert, Weiterbildungsmängel zu beheben, davon wurden 269 Tierhalter im Jahr 2024 zur kostenpflichtigen Nachschulung eingeladen. 25 Tierhalter wurden von der Teilnahme am TGD aufgrund fehlender Weiterbildungen und Nichtteilnahme an einer der 4 Nachschulungen, die im Jahr 2024 angeboten wurden, ausgeschlossen.
- Weiterbildungsperiode 2019-2022: 528 Tierhalter wurden im Jahr 2022 aufgefordert, Weiterbildungsmängel zu beheben, davon wurden 175 Tierhalter im Jahr 2023 zur kostenpflichtigen Nachschulung eingeladen. 29 Tierhalter wurden von der Teilnahme am TGD aufgrund fehlender Weiterbildungen und Nichtteilnahme an einer Nachschulung, ausgeschlossen.

Tierärzte:

Im Jahr 2023 nahmen 176 Tierärzte an 395 Veranstaltungen teil, für welche TGD-Stunden angerechnet wurden. Am 23.10.2023 fand die alljährliche Tierärztetagung des TGD Steiermark „Hotspots der Schweinegesundheit“ am Retzhof statt. Insgesamt nahmen 37 Tierärzt:innen an der Veranstaltung teil.

D) Interne Kontrollen:

		BTA 2023	TH 2023
Anzahl Kontrollen	Intern	7	85
Abweichungspunkte	Intern	2	46
Sanktionsstufen	Intern	0	78
		1	7
		2	-
		K	-

Folgende Mängel wurden bei internen Kontrollen festgestellt:

- Arzneimittel am Betrieb sind teilweise abgelaufen
- Betriebserhebungsprotokoll liegt nicht auf
- Zu kurze Liegeboxen in einem Rinderstall,
- Keine Schutzkleidung für betriebsfremde Personen vorhanden
- Unvollständige Dokumentation der Tierarzneimittelanwendung am landw. Betrieb
- Keine Abkalbebox vorhanden
- Aufstallung defekt
- Tierarzneimittel werden nicht ordnungsgemäß gelagert

Von der Geschäftsstelle gesetzte Maßnahmen:

- Die 7 Betriebe in der Sanktionsstufe 1 wurden schriftlich zur Mangelbehebung aufgefordert. Die Betreuungstierärzte wurden ebenfalls verständigt.
- In 7 Betrieben wurden im Jahr 2023 keine Betriebserhebungen durchgeführt. Diese müssen von der Geschäftsstelle in Form von internen Kontrollen nachgeholt werden.

E) Leistungskatalog 2023

- Der TGD bietet in Zusammenarbeit mit der Veterinärdirektion und der AGES Mödling die kostenlose Untersuchung zur Abklärung von Aborten an. Die Probennahmen und der Versand erfolgen durch den Betreuungstierarzt, wenn kein epidemiologischer Hinweis auf ein anzeigepflichtiges Seuchengeschehen besteht. Blut- und Organproben können über Medlog mit eigenen TGD-Einsendegefäßen, die auf den BHs bereitstehen, vom Betreuungstierarzt an die



AGES Mödling eingesandt werden., Die Abrechnung der Laborkosten erfolgt direkt zwischen der AGES und dem TGD. Die Kosten der Probennahme werden mit dem Betreuungstierarzt, die Einsendungen werden mit der Veterinärdirektion abgerechnet, sodass weder dem Tierhalter noch dem Tierarzt Kosten entstehen!

- Die Kosten externer Beratungen für Rinder-Problembetriebe werden vom TGD übernommen und nach einem definierten Verfahren abgehandelt. Je Fall wird ein Selbstbehalt des Tierhalters von 20% (bei max. 1000.-) vom TGD verrechnet. Voraussetzung ist die Beantragung in der Geschäftsstelle durch den Betreuungstierarzt und die dort zu erfolgende Prüfung der Vorgehensweise. Weiterführende Untersuchungen in Problembetrieben werden ebenfalls nach Rücksprache mit der Geschäftsstelle übernommen.
- Externe Beratungen für Problembetriebe anderer Tierarten außer Rind werden nach einem definierten Verfahren zu gleichen Bedingungen abgehandelt und je Anfahrt ein Selbstbehalt des Tierhalters von € 100.- vom TGD verrechnet. Nach Abschluss und Berichtslegung an die Geschäftsstelle durch den Betreuungstierarzt wird ihm dieser Betrag angewiesen. Voraussetzung ist die Beantragung in der GST durch den BTA und die dort erfolgte Prüfung der Vorgehensweise.
- In den PRRS-freien HB-Schweinezuchtbetrieben übernimmt der TGD die Laborkosten für die regelmäßigen Screenings auf PRRS-Freiheit gem. ÖTGD-Programm und fördert zusätzlich evtl. Abgangsuntersuchungen.
- Ab Herbst 2021 startete der TGD mit der Umsetzung des ÖTGD-PRRS-Ferkelerzeugerprogramms, an dem 164 Betriebe teilnehmen.
- Die Durchführung von Sektionen seuchenunverdächtiger Tierkadaver an der TKV in Landscha wird nach Einsendung über die Betreuungstierärzte mit eigenem Untersuchungsantrag angeboten. Der TGD übernimmt dabei die Sektionskosten in der Höhe von € 40 - € 65.- je Tier. Den einsendenden BTA wird quartalmäßig ein Selbstbehalt von € 30.- je Sektion verrechnet.
- Hofsektionen wurden mit je € 30.- +20% dem BTA vergütet.
- Kotuntersuchungen auf Parasiten wurden bei allen Tierarten als Basis für weitere Sanierungsschritte mit einem Betrag von € 5.- je Sammelkotprobe bezuschusst. Die Untersuchungen können sowohl durch Einsenden der Kotproben an ein Labor wie auch durch Untersuchung des Betreuungstierarztes im Praxislabor mit genauer Befundung erfolgen.



- Die Untersuchungen von Zuchtsauenbetrieben im Rahmen des Landesprogrammes „Sauenfruchtbarkeit“ werden wie externe Beratungen bei einem Selbstbehalt von € 200.- für den Tierhalter bis max. € 800.- bezuschusst. Nach demselben Schema werden auch Durchfalluntersuchungen auf Problembetrieben bezuschusst.
- Die Abortusuntersuchungen bei Schweinen werden analog zu jenen des Rindern an der AGES durchgeführt und dazu drei Einsendungen getätigt.
- Der TGD förderte im Jahr 2023 die Impfungen gegen Trichophytie/Glatzflechte/Kälberrappen mit einem Pauschalbetrag von 100.- je Betrieb und Jahr.
- Die Durchführung von bakteriologischen Untersuchungen und Antibiogrammen bei Schweinen, bei denen Substanzen eingesetzt werden, die als Reserveantibiotika in der Humanmedizin gelten, ist heute schon eine Verpflichtung gem. der AB-Leitlinien bei Einsatz von TGD-AB Präparaten. Diese Diagnostik wird je Schweinebetrieb einmal jährlich empfohlen und betrifft v.a. Betriebe mit Lungen- wie auch Durchfallproblemen. Der TGD bezuschusst ein Antibiogramm mit € 20.- nach Übermittlung von Befund und Rechnung durch den Betreuungstierarzt an die Geschäftsstelle.
- Der TGD fördert die Impfungen gegen die Rinderrippe jährlich mit einem Betrag von 50.- bis zu 15 geimpften Tieren bzw. € 100.- ab 16 Tieren je Betrieb. Die Impfungen werden von den Betreuungstierärzten durchgeführt und mit der Geschäftsstelle monatlich durch Übermittlung der Kopie des TAM-Anwendungsbeleges oder der Impfbestätigungen abgerechnet.
- Der TGD unterstützt die Tränkwasser-Untersuchungen in Schweinebetrieben nach Durchführung einer Doppeluntersuchung (Brunnen- und Tränkwasser) mit 50.- einmal jährlich je Betrieb.
- Der TGD übernimmt die Laborkosten zur Schnüffelkrankheit (RA. PAR, Rhinitis atrophicans)-Untersuchung in den HB-Betrieben lt. ÖTGD-Programm!



Abgerechnete TGD-Leistungen, Teilnahmen und Kosten 2023

Leistungen	Kommentar	Kosten
Externe Beratungen Rind	7 Beratungen durch 5 Betreuungstierärzte	€ 3.577,54
Sektionen an der TKV	444 Sektionen an der TKV Landscha	€ 15.581,84
Hofsektionen	8 Betreuungstierärzte führten Hofsektionen auf ihren Betrieben durch	€ 6.842,00
Kotuntersuchung auf Parasiten	8 Betreuungstierärzte führten Kotuntersuchungen auf 19 Betrieben durch und sendeten 49 Proben ein.	€ 1.940,33
Sauenfruchtbarkeit	16 Betriebe nutzten das Programm Sauenfruchtbarkeit	€ 9.786,95
BU und Antibiogramm	6 Betreuungstierärzte verrechneten die Durchführung von Antibiogrammen auf ihren Betrieben	€ 4.229,03
Rindergrippeimpfungen	20 Betreuungstierärzte impften Rinder auf 241 Betrieben gegen Rindergrippe.	€ 18.376,06
Trichophytieimpfung	10 Betreuungstierärzte impften auf 53 Betrieben Rinder gegen Trichophytie	€ 5.280,00
Abortusuntersuchungen Wdk.	Bezuschussung der Probennahme und Einsendung von Abortuntersuchungsmaterial und Laborkosten	€ 19.323,50
PRRS-Screening Schweinezucht	70 Untersuchungen von 7 Herdebuchbetrieben.	€ 12.875,42
PRRS ÖTGD Ferkelerzeuger	46 Untersuchungen.	€ 4.265,13
Schwein ÖTGD PAR	2 Einsendungen von 2 Herdebuchbetrieben	€ 2.423,19
Tränkwasseruntersuchung	Wurde nicht in Anspruch genommen.	€ 0,00
Exportprogramm Schwein	40 Betriebe	€ 1.760,00
Durchfalldiagnostik Schwein	1 Betrieb	€ 580,72
Summe		€ 106.841,71



Abkürzungen

ATA.....	Amtstierarzt
AAB.....	Arzneimittelabgabe-Beleg
ABR.....	Antibiotikaresistenzen
API.....	Agrarpreisindex
BTA.....	Betreuungstierarzt
BE.....	Betriebserhebung
BED.....	Betriebserhebungsdeckblatt
BEP.....	Betriebserhebungsprotokoll
BMSGPK.....	Bundesministerium für Gesundheit
BV	Betreuungsvertrag
BVB.....	Bezirksverwaltungsbehörde
QGV, GGD.....	Geflügelgesundheitsdienst
GMON.....	Gesundheitsmonitoring Rind
GST	Geschäftsstelle des TGD
GV	Generalversammlung
LAAG.....	Lokale Antibiotika Arbeitsgruppe
LKÖ.....	Landwirtschaftskammer Österreich
ÖTK.....	Österreichische Tierärztekammer
TGD-VO.....	Tiergesundheitsdienst-Verordnung
TAM	Tierarzneimittel
TH.....	Tierhalter
TAKG.....	Tierarzneimittelkontrollgesetz
TGD.....	Tiergesundheitsdienst
VetArzAnwVO.....	Veterinärarzneispezialitäten-Anwendungs-Verordnung
SBS.....	Schweine Beratung Steiermark
VIS.....	Amtliche Datenbank des BMG
VPI.....	Verbraucherpreisindex
VST	Vorstand des TGD
WB.....	Weiterbildung

Graz, am 8.10.2024

Dr. Robert Wolf, Geschäftsführer